

Biotopname														TK10				Biotop-Nr.									
Erlenbruch in Waldstück nordöstlich Klein Kubbelkow						X								0 2 0 8 - 4 4 1 - 4 0 1 0													
Standort /Geologie														Anschluß in TK													
Vermoorte Senke in welliger Grundmoräne																											
Naturraum						Flach- und Hügelland von Inner-Rügen und Halbinsel Zudar								Film-Nr.				Bild-Nr.									
2 1 0														Luftbild-Nr.				1 5 6				0 2 8 2					
Landkreis / Kreisfreie Stadt						Gemeinde / Stadt								Größe in ha								0 2 8 7					
Rügen						Parchtitz								Länge in m								0 0 8 7					
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis														min. Breite in m													
04096														max. Breite in m													
Schutzmerkmale						1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil																					
geschützt nach §20 LNatG M-V						NLP FND NP FiB																					
X						NSG LSG BR FFH-Geb.																					
						ND GLB FnB Wald-Totalreservat																					
Hauptcod.						Nebencode						Überlagerungscode															
Code W N R																											
% 1 0 0																											
Vegetationseinheiten																											
Sumpfschilf-Erlenbruch																											
Habitats + Strukturen																											
H D K H S E H Z R H T S H T B H T L H A O																											
Beschreibung / Besonderheiten																											
Vermoorte Senke innerhalb eines Laub-Mischwaldes. Die Senke ist mäßig dicht von Erlen bewachsen. Die Sumpf-Segge dominiert im Großteil der Senke, dazwischen finden sich einzelne Bulte der Steif-Segge sowie etwas Schwertlilie. Am Rand der Senke stehen Eschen, in deren Unterwuchs finden sich z.B. Rasen-Schmiele und Wald-Segge.																											
Wertbestimmende Kriterien																											
Artenreichtum (Flora)														vielfältige Standortverhältnisse													
Vorkommen seltener / typischer Tierarten														historische Nutzungsformen													
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand														aktuelle Nutzung													
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft														Flächengröße / Länge													
X natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops														Umgebung relativ störungsarm													
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops														landschaftsprägender Charakter													
typische Zonierung von Biotoptypen														X Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion													
Struktur- und Habitatreichtum																											
Gefährdung																											
Y V L Y W G keine Gefährdung																											
Empfehlung																											
Z S X																											

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.					
				0 2 0 8 - 4 4 1 - 4 0 1 0															
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition			
k g				k g				k g				k g				k g			
g Torf, wenig gestört				dystroph				trocken				eben				N			
Torf, degradiert				oligotroph				mäßig trocken				g wellig				NO			
k Antorf				mesotroph				wechselfeucht				kuppig				O			
Sand				g eutroph				frisch				düinig				SO			
Kies / Steine				poly- / hypertroph				k feucht				Berg / Rücken				S			
Lehm								k sehr feucht				Riedel				SW			
Ton								g naß				Flachhang <= 9°				W			
Halbkalk / Kalk								offenes Wasser				Steilhang > 9°				NW			
Schlamm / Faulschlamm												Nische							
								quellig				g Senke / Strecksenke							
gestörter Boden												Kerbtal							
												Sohlental							

NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)														
Nutzungsintensität														
k g					k g									
intensiv					Fischerei									
extensiv					Angeln									
aufgelassen					Erholung									
g keine Nutzung					Kleingartenbau									
					Erwerbsgartenbau									
					Ferienhäuser									
					Bodenentnahme									
					Verkehr									
					Ver- / Entsorgungsanlage									
					sonstige Nutzung:									
Nutzungsart					Umgebung									
k g					k g					k g				
Acker					Acker / Gartenbau					Fließgewässer				
Wiese					Ackerbrache					Stillgewässer				
Weide					Grünland, intensiv					Trockenbiotop				
forstliche Nutzung					Grünland, extensiv					Grünanlage / Kleingarten				
					g Laub- / Mischwald					Weg				
					Nadelwald					Straße, Parkplatz				
					Feuchtwald / -gebüsch					Bahnanlage				
					Gehölz					Gewerbe / Industrie				
					Röhricht / Feuchtrache					Silo / Stallanlage				
					Hochstauden / Ruderalflur					Gebäude / Siedlung				
					Graben					Spülfeld / Halde				
										Bodenentnahme				

Pflanzenarten dominant Alnus glutinosa	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV) Carex acutiformis
Pflanzenarten ±zahlreich Carex elata	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)
Pflanzenarten vereinzelt Carex sylvatica Iris pseudacorus	<u>Corylus avellana</u> <u>Phalaris arundinacea</u> <u>Deschampsia cespitosa</u> <u>Poa trivialis</u> <u>Fraxinus excelsior</u> <u>Salix caprea</u>
Angaben zur Fauna	

Verwendete Unterlagen	Datum erste Begehung: 14.09.1996
	Datum letzte Begehung:
Bearbeiter/in: Nebelung-Jansen	Foto: 1 Folgeseiten: 0